

Anregungen, Angebote und Vorschläge für Aktionen

Bei Interesse an einzelnen Aktionsideen fragt uns gerne nach mehr Infos und Tipps! Meldet euch bei Anna-Maria: anna-maria@janun.de, 0511/3945457

Neben Teamer_innen vermitteln wir auch gerne passende Kontakte und können euch ggf. bei der Umsetzung eurer Aktion sogar finanziell unterstützen.

Klimabildung mit Spaß

- kostenlose Bildungsangebote:
- * Teamer innen können über die Klima-Challenge gebucht werden!*
 - "Shoppen, Steaks und Bonusmeilen" wo ist unser Platz im Klimawandel? Bucht einen Klima-Workshop mit viel Bewegung, Ratespaß und voller Aha-Effekte über den Klimawandel und wie jede*r einzelne aktiv werden kann.
 - Klimafrühstück (z.B. beim nächsten Seminar?): Was haben unsere Frühstücksgewohnheiten mit Klimawandel und Ressourcen zu tun? Bei einem gemeinsamen Frühstück finden wir es heraus; ein praktischer Workshop für alle, die wissen wollen, was auf den Tisch kommt!
 - Klima-Stadtrallye buchen: An fünf Stationen in der Stadt oder auch im Ferienlager werden verschiedene Aspekte des Klimawandels und die eigenen Handlungsmöglichkeiten vorgestellt. (Teamer_innen können über die Klima-Challenge gebucht werden.)
 - Material ausleihen, z.B. fürs Vereinsfest oder Zeltlager:
 - Solar- und Windpumpe: "Schafft ihr es, gegen die Kraft von Sonne und Wind anzukommen?"
 - Solarbetriebene Handy-Aufladestation
 - Stromerzeuger-Fahrrad ausleihen: Wie stark muss ich in die Pedale treten, um eine Glühbirne/ eine Spielkonsole/ ... zu betreiben? Erfahrt am eigenen Leib, wie viel Energie zum Betrieb der alltäglichen Dinge benötigt wird.
 - Planspiel durchführen (z.B. die UN-Klimakonferenz simulieren), Spielanleitungen gibt's von der Klima-Challenge
 - Einen Klima-Check für den Verband oder Ort durchführen: Wie klimafreundlich ist unser Verband/Dorf/Stadt? Wo ist Luft nach oben? (Strom, Wärme etc.) Anschließend könntet ihr auch eine Forderungs-/Vorschlagsliste an die örtliche Politik schicken und/oder mit der/dem örtlichen Klimaschutz-Manager_in/-Agentur sprechen.

 Setzt euch in einem Filmabend durch spannende Dokus kritisch mit dem Einfluss des Menschen auf die Erde auseinander (z.B. Al Gore's "Eine unbequeme Wahrheit" oder Leonardo di Caprio's "11th Hour - 5 vor 12") und diskutiert darüber

Bauen und Basteln

* Anleitungen/ mehr Infos/ Kontakte einfach über uns erfragen! *

- **Solarbootrallye** veranstalten: Bastelt Solarboote und veranstaltet ein Wettrennen auf einem Gewässer
- Einen Solarkocher/ Eine **Kochkiste** bauen (z.B. fürs Zeltlager).
- Einfach, schnell, macht Spaß und kostet (fast) nichts: Upcycling-Aktionen, d.h.
 Neues aus Altem »zaubern«. Beispiele sind Handytaschen aus
 Fahrradschläuchen, Möbel aus Palletten, Schmuck aus Besteck etc.
- Macht einen Fahrrad-Reparatur-Workshop: Besorgt euch Flicken und Werkzeug und bringt gemeinsam eure Drahtesel auf Vordermann. Vielleicht könnt ihr ja mit örtlichen Fahrrad-(Selbsthilfe)-Werkstätten, Repair-Cafés, der örtlichen Flüchtlingshilfe oder Klimaschutz-Agentur kooperieren.
- Veranstaltet einen Nähworkshop und lernt, wie aus alter Kleidung schicke und praktische Dinge werden können.

Draußen aktiv: Graben, Gärtnern, Ernten, Kochen

- **Grillen oder Picknicken** einmal besonders klimafreundlich gestalten (vegan/vegetarisch, mit regionalen/ saisonalen Zutaten, ...)
- Gärtnern liegt voll im Trend. Probiert's aus! Ihr könntet...
 - Im Frühjahr ein Gärtnerei-Projekt ins Leben rufen und während der Aktionstage gemeinsam ernten und kochen
 - während der Klima-Aktionstage ein (Gemüse)Beet/ einen Garten für eine Einrichtung in eurem Ort anlegen (z.B. Kindergarten)
 - bei einem bestehenden Gärtnerei-Projekt mithelfen
- gemeinsam öffentliche Früchte/Gemüse ernten und (ein)kochen (eine Karte findet ihr unter www.mundraub.org)

Sich (fort)bewegen

- Geocaching einmal anders: Leiht eine GPS-Tour zum Thema Klima kostenlos bei der Klima-Challenge aus. Wir schicken euch die fertigen Stationen zu, ihr legt nur noch die Route an – ca. 3 Stunden Spaß in der Natur mit Klimarätseln bei den einzelnen Stationen sind garantiert. GPS-Geräte können bei uns geliehen werden.
- Super fürs Zeltlager: thematische **Geländespiele** durchführen (z.B. zu Klimagerechtigkeit) kontaktiert uns für Anleitungen
- Waldwanderung: Wandert durch die Schichten der Atmosphäre, baut selbst ein kleines Treibhaus und lernt, was Jahrringe von Bäumen mit dem Klima zu tun haben. Bei einem Tag im Wald lernt ihr spielerisch mehr zu den Themen Klima und Treibhauseffekt. Fertige Anleitungen gibt's bei uns!

- Veranstaltet eine "Critical mass": Mit einer Gruppen-Fahrrad-Tour durch die Stadt nehmt ihr euch Raum und fordert ihr fahrradgerechtere Städte, ggf. mit bunten Bannern (ab 16 Radler_innen gilt ein Verband von Radfahrern als ein Fahrzeug, kann den ganzen Fahrstreifen einnehmen) – hier könnte z.B. der lokale ADFC unterstützen
- Einen **Klima-Spendenlauf** organisieren: Ihr könntet mit Eurem Verband einen Spendenlauf organisieren, um für ein konkretes Klimaschutzprojekt zu sammeln oder einer Organisation etwas zu spenden. Sucht euch Sponsoren, einen Austragungsort und los geht's!
- Veranstaltet ein Fahrradkino! Ausleihen könnt ihr es beispielsweise bei Cultureconaction oder Öko-Trainer (https://cultureconaction.wordpress.com/fahrradkino; www.oekotrainer.de)

Anpacken und Veränderungen anregen

- **Tütentauschaktion**: gebrauchte Tüten an der Supermarktkasse verschenken (oder Jutebeutel im Tausch für Plastiktüten ausgeben)
- Hilfe anbieten: bei **sozialen (Umwelt-)Einrichtungen** vor Ort mit anpacken (z.B. in Nationalparks, Kindergärten, Flüchtlingsunterkünften)
- Müll sammeln und danach dem Recycling zuführen

... und kommt zur Silent Climate Parade am 4. Juni in Hannover! https://www.facebook.com/events/1674640799476257/

Bei Fragen meldet euch bei uns! (Kontakt oben)